

Komitee «Rettet den Bund»
c/o Border Crossing AG
Gutenbergstrasse 14
3011 Bern

Bern, 12. Februar 2009

Rückerstattung von Abonnementsbeiträgen Der Bund

Sehr geehrter Herr Balsiger

Wir danken Ihnen für Ihr Schreiben vom 21. Januar 2009 zum Umgang mit laufenden Abonnements des Bund. Bitte entschuldigen Sie die entstandene Wartezeit bis zu unserem Antwortschreiben.

Die Projekt-Teams arbeiten intensiv an den beiden Projekten zur Zukunft von Berner Zeitung und Bund. Unser Ziel ist es dabei eine wirtschaftlich publizistische Lösung für den Bund zu finden, die den hohen Anforderungen der Leserschaft möglichst umfassend gerecht werden.

Sollte es im Rahmen dieser Projekte zu einer Zusammenarbeit zwischen Bund und Tages-Anzeiger oder zu einer Zusammenführung der Redaktionen von Bund und Berner Zeitung kommen, erhalten die bestehenden Bund-Abonnantinnen und Abonnenten automatisch den neuen Bund beziehungsweise die neue Tageszeitung zugestellt.

In denjenigen Fällen, in denen eine Bund-Abonnantin oder ein Bund-Abonnent bei der Verlängerung des Abonnements ausdrücklich darum gebeten hat, den Abonnementsbeitrag bei allfälligem Nichtgefallen des neuen Bund zurückerstattet zu erhalten, werden wir den noch offenen Restbetrag auf Wunsch selbstverständlich an die Abonnantin oder den Abonnent zurückerstatten.

Mit dem Abschluss eines Abonnements sind jedoch sowohl Abonnantin oder Abonnent als auch Verlag einen Vertrag eingegangen, der erst auf Vertragsende aufgelöst werden kann. Ein grundsätzliches Rückerstattungsrecht besteht deshalb nicht. Als Medienhaus sind wir jedoch daran interessiert, unseren Leserinnen und Lesern ein Angebot zu unterbreiten, dass ihren Informations- und Lesebedürfnissen entspricht und das auch nach dem Ende des laufenden Abonnements weiterhin nachgefragt wird.

Wir sind deshalb überzeugt, dass wir für Abonnantinnen und Abonnenten, die mit einem allfällig neuen Angebot des Bund nicht zufrieden sind, eine leserfreundliche Lösung – sei es eine Übertragung des Guthabens auf einen anderen Medientitel von Tamedia oder eine Rückerstattung des restlichen Guthabens – finden werden.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Mit freundlichen Grüssen



Uli Rubner
Verlagsdirektorin Der Bund ad interim